

Protokoll

der 1. Sitzung des 42. Studierendenparlaments der Philipps-Universität Marburg am Mittwoch, den 08. November 2006
im Hörsaalgebäude Hörsaal 7, Biegenstraße 10, 35037 Marburg.

Protokoll: Mandy Schmidt, Stephanie Dziuba-Kaiser

Die Sitzung ist öffentlich.

Vorläufige Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1. Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung
- 2. Genehmigung der weiteren Tagesordnung
- 3. Bericht des AStA
- 4. Wahl des AStA-Vorstandes
 - a) Wahl der/des Vorsitzende/-n
 - b) Wahl der/des Finanzreferentin/-en
 - c) Wahl der/des stellvertretende/-n Vorsitzende/-n
- 5. Wahl des Ältestenrats
- 6. Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses
- 7. Terminabsprache
- 8. Verschiedenes

[Begrüßung, Beschlussfähigkeit]

Die Präsidentin des 42. Studierendenparlaments, **Anna Franziska Stiede** (Gruppe dissident), begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20:28 Uhr.

Sie verkündet die Rücktritte folgender Parlamentarierinnen und Parlamentarier von ihren Mandaten im Studierendenparlament: Stefan Schulte (FACHKRAFT); Karin Zennig (Gruppe dissident). Dafür rücken nun Christin Burgdorf (FACHKRAFT) und Gregor Gallner (Gruppe dissident) nach.

Es soll ein neuer E-mail-Verteiler für das Studierendenparlament eingerichtet werden. **Anna** bittet daher um die nochmalige Kontrolle der Email-Adressen.

Bei 35 Anwesenden stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 [Protokoll]

Anna fragt, ob es Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung gibt.

Hauke Mahn (LHG) hat bei Abschnitt 4c) Daniel Nordmann vorgeschlagen und bittet um entsprechende Änderung des Protokolls. Es wird über das Protokoll in der so veränderten Form abgestimmt und einstimmig angenommen.

Damit ist das Protokoll in der korrigierten Form **genehmigt**.

TOP 2 [Tagesordnung]

Anna fragt, ob es Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

Sina Pries (RCDS) beantragt, eine Diskussion über die Veranstaltungsreihe "Hessen hinten" (und eine Stellungnahme des AStA dazu) mit in die Tagesordnung aufzunehmen.

Der Antrag wird abgestimmt.

Ergebnis:

17:01:17

(Ja:Nein:Enthaltung)

Damit wird dem Antrag nicht entsprochen. **Roman Topp** (RCDS) bittet daraufhin um die Aufnahme des Antrags in die nächste Tagesordnung. Es gibt keine weiteren Änderungsanträge.

Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form **genehmigt**.

TOP 3 [Bericht des AStA]

Melanie Micudaj (AStA-Vorsitzende) hält den Bericht des AStA.

Am Dienstag hat das Ersti-Dinner in der Mensa stattgefunden.

Außerdem hat die AStA-Party stattgefunden. Trotz der fehlerhaften Meldung in der Presse, die Veranstalter hätten die Party früher schliessen müssen, gab es insgesamt positive Resonanz.

Die Vollversammlung war ebenfalls gut besucht. Im Anschluss daran fand eine spontane Demonstration gegen Studiengebühren statt.

Die anstehende Neubesetzung der Bürokräfte im AStA ist gut angeöäufen. Es gibt viele BewerberInnen.

Die Vorbereitungen zum Normenkontrollverfahren kommen gut voran, die Rahmenbedingungen wurden erfolgreich geschaffen.

Die Veranstaltungsreihe "Hessen hinten", die am Montag gestartet

ist, konnte aufgrund einer Eilklage zweier CDU-Mitglieder nicht vom AStA Marburg veranstaltet werden (auch wenn der AStA der Meinung ist, dass der angesprochene §96 in diesem Fall nicht unbedingt greift). Allerdings hat die Humanistische Union sich kurzfristig bereit erklärt, die Leitung zu übernehmen. Sie beklagt, dass solche Auseinandersetzungen in letzter Zeit nicht mehr politisch, sondern vielmehr juristisch geführt werden.

Roman Topp (RCDS) fragt, welchen Sinn die Demonstration nach der Vollversammlung hatte, wo doch das Studiengebührengesetz bereits verabschiedet ist.

Melanie antwortet, dass Protest nicht nur vor einer Gesetzesverabschiedung, sondern auch danach wichtig ist. Schliesslich kann so ein Gesetz auch zurückgenommen werden.

Hauke Mahn (LHG) fragt nach der Einführung der neuen ID-Technik in der Universität. **Juko Marc Lukas** (FACHKRAFT) antwortet, dass eine Chipkarte geplant war, damit aber einige Probleme entstanden sind. Deshalb hat die Mensa entschieden, jetzt ihr System allein auf ein Kartensystem umzustellen. Das wird voraussichtlich zum 02. Januar 2007 geschehen.

Hauke fragt, ob die Humanistische Union auch die Kosten der Veranstaltungsreihe übernimmt. **Melanie** bejaht das.

TOP 4: [Wahl des AStA-Vorstandes]

a) Wahl der/des Vorsitzende/-n

Marcel Hennes (FACHKRAFT) schlägt **Susanne Schmelter** (GHG) vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge und die KandidatInnenliste wird geschlossen.

Susanne nimmt die Kandidatur an und stellt sich dem Plenum vor. Sie studiert Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaften und Friedens- und Konfliktforschung im 5. Semester und war in der letzten Legislaturperiode als Öffentlichkeitsreferentin tätig.

Anna eröffnet den Wahlgang bei 35 stimmberechtigten Anwesenden.

Ergebnis:

25:08:00:02

(Ja/Susanne:Nein:Enthaltung:Ungültig)

Susanne nimmt die Wahl zur Vorsitzenden an. Für Susanne Schmelter rückt Reinhard Weber-Hofmann (GHG) im Stupa nach.

b) Wahl der/des Finanzreferentin/-en

Marcel Hennes (FACHKRAFT) schlägt **Stefan Schulte** (FACHKRAFT) vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge und die KandidatInnenliste wird geschlossen.

Stefan nimmt die Kandidatur an und stellt sich dem Plenum vor. Er studiert Orientwissenschaften im 1. Fachsemester (nach 3 Semestern Physikstudium) und war lange in der Fachschaft Physik aktiv. Außerdem bekleidet Stefan das Referat für Hochschulpolitik im AStA.

Anna eröffnet den Wahlgang. Franz Schürle (GHG) hat das Plenum bereits verlassen und Susanne Schmelter (GHG) ist nicht mehr stimmberechtigt, daher wählen jetzt 33 stimmberechtigte Anwesende.

Ergebnis: 22:11:00:00
(Ja/Stefan:Nein:Enthaltung:Ungültig)

Stefan nimmt die Wahl zum Finanzreferenten an.

c) Wahl der/des stellvertretender/-n Vorsitzende/-n

Marcel Hennes (FACHKRAFT) schlägt **Karin Zennig** (Gruppe dissident) vor. **Roman** (RCDS) schlägt **Lena Behrendes** (GHG) vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge und die KandidatInnenliste wird geschlossen.

Karin nimmt die Kandidatur an, **Lena** lehnt sie ab.

Karin stellt sich dem Plenum vor. Sie studiert Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung und Ethnologie und hat schon im 41. Stupa Erfahrungen als Parlamentarier gesammelt.

Roman beantragt eine Personaldebatte. Diese ist nicht Gegenstand des Protokolls. Eine schriftliche Stellungnahme der fragenden und der antwortenden Partei ist aber im AStA einzusehen.

Anna eröffnet den Wahlgang bei 33 stimmberechtigten Anwesenden.

Ergebnis: 22:09:00:02
(Ja/Karin:Nein:Enthaltung:Ungültig)

Karin nimmt die Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden an.

TOP 5: [Wahl des Ältestenrats]

Die Kandidaturen für den Ältestenrat liegen dem Präsidium bereits schriftlich vor. **Anna** verliest die Liste der Bewerber:

Roman George (LiBüLi)

Maximilian Meyer (GHG)

Christian Schlag (FACHKRAFT)

Johannes Schulze (Juso-HSG)

Marian Zachow (RCDS)

Die KandidatInnen stellen sich dem Plenum kurz vor.

Anna eröffnet den Wahlgang bei 33 stimmberechtigten Anwesenden. Es wird nach dem Verhältniswahlrecht gewählt.

Ergebnis: **08:07:07:05:06:00:00**
(Roman:Maximilian:Christian:Johannes:Marian:Enthaltung:Ungültig)

Damit sind alle Bewerber durch die Wahl bestätigt und nehmen ihre Wahl in den Ältestenrat an.

TOP 6: [Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses]

Für die Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses liegen dem Präsidium 4 Bewerbungen vor. Zur Wahl stellen sich:

Christin Burgdorf (FACHKRAFT)

Imke Dzewas (SL)

Laura Hanemann (GHG)

Lisa Loeper (GHG)

Außerdem werden aus dem Plenum vorgeschlagen:

Thomas Ebeling (Juso)

Sina Pries (RCDS)

Mark Schulte (GS)

Die Kandidaten nehmen die Kandidatur zum Rechnungsprüfungsausschuss an. **Anna** eröffnet den Wahlgang mit 33 Stimmberechtigten.

Ergebnis: **06:05:05:06:05:02:04**
(Lisa:Laura:Imke:Christin:Sina:Mark:Thomas:Enthaltung:Ungültig)

Damit sind alle KandidatInnen durch die Wahl bestätigt und nehmen ihre Wahl in den Rechnungsprüfungsausschuss an.

TOP 7: [Terminabsprache]

Anna kündigt an, dass die nächste Sitzung des Studierendenparlaments am 22. November stattfinden wird, auf welcher dann der Finanzreferent den Haushalt 2006/07 vorstellen wird.

TOP 8: [Verschiedenes]

Es gibt keine Anmerkungen.

Die amtierende Präsidentin des 42. Studierendenparlaments, **Anna Franziska Stiede**, schließt die Sitzung um 21:59.

Für das Protokoll:

Marburg, den 10. November 2006

gez.: Mandy Schmidt und Stephanie Dziuba-Kaiser
Vizepräsidentinnen des 42. Studierendenparlaments

Für die Richtigkeit:

Anna Franziska Stiede,
Präsidentin des 42. Studierendenparlaments